

Arbeitsprogramm eca
 Stadt/Gemeinde:
 Zeitraum:

Gummersbach
2024-2029

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich im Klimateam	Verantwortlich für Umsetzung*
1 A Analyse, Strategie, Planung							
1 A Strategie, Planung							
1.1 A Strategie							
1.1.1 A	Leitbild Klimaanpassung	Entwicklung eines Leitbildes "Gummersbach - die grüne Stadt"	Traditionell sind in Gummersbach viele Linden vorhanden. Ein entsprechendes Lindenpflanzkonzept ist vorhanden. Zudem werden die Mittelinseln bei Kreisverkehrsanlagen mit hochwertiger ökologischer Bepflanzung versehen, bei Parkplätzen erfolgen nachträgliche Baumpflanzungen und auch Lärmschutzwände sind begrünt. All diese Maßnahmen wirken sich positiv auf das grüne Stadtbild aus und könnten in einem Leitbild zusammengetragen	Jul 24	2025	Winheller	Winheller, Borscz
1.2 A Entwicklungsplanung							
1.2.3 A	Integrierte Zusammenarbeit in der Planung	Berücksichtigung des Handlungsleitfadens der Starkregengefahrenkarte bei z.B. Bauanträgen		fortlaufend	2025	Kadura	
		Checkliste für klimaangepasste Siedlungsentwicklung	Im Rahmen der Siedlungsentwicklung soll verstärkt auf eine klimaangepasste Entwicklung geachtet werden. Dafür soll eine Checkliste entwickelt werden.	sobald vorliegend		Borscz	
1.2.4 A	Flächennutzungsplanung	Änderung des FNP im Hinblick auf Freiflächen-PV-Anlagen sowie Erstellung Checkliste für Investoren	Anpassung des FNP zur Realisierung von Freiflächen-PV-Anlagen. Ein Leitfaden mit Checkliste liegt vor für die grundsätzliche Vorgehensweise bei der Prüfung von Freiflächen-PV-Anlagen. Eine entsprechende Checkliste für Investoren soll erarbeitet werden. FNP wird im Einzelfall maßnahmenbezogen geprüft und ggf. angepasst.	fortlaufend		Winheller	Kretschmer
		Berücksichtigung des Vegetations- und Freiraumkonzeptes bei Stadterneuerungsmaßnahmen (siehe auch 4.2.3 A)	Das Vegetations- und Freiraumkonzept soll als Grundstruktur bei Stadterneuerungsmaßnahmen einbezogen werden.	fortlaufend		Winheller	Ressort 9.1 Stadtplanung
1.3 A Verpflichtung von Grundstückseigentümern							
1.3.1 A	Bebauungsplanung	Prüfung allgemeiner Festsetzungen	Allgemeine Festsetzungen im Zusammenhang mit der Bauleitplanung werden kontinuierlich geprüft. So gibt es beispielsweise konkrete Vorgaben in Bplänen für die Bepflanzung und den Versiegelungsgrad von Grundstücken sowie Dachbegrünungen oder private Versickerungen (bspw. mittels Rigolen) und das Verbot von Schottergärten.	fortlaufend		Winheller	Ressort 9.1 Stadtplanung
2 A Kommunale Gebäude und Anlagen							
2.1 A Gebäudemanagement							
2.1.2 A	Analyse des Handlungsbedarfs / Anpassungsmaßnahmen für stadt- / gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Prüfung und Anpassung sommerlicher Wärmeschutz	Um den sommerlichen Wärmeschutz zu optimieren, werden Nachtlüftung und Speichermassenaktivierung bei Neubauten umgesetzt. Bei Sanierungen werden Verschattungsmaßnahmen vorgenommen, wie z.B. bei Kitas.	fortlaufend		Böhnke	Gebäudemanagement FB 13
		Entsiegelungsmaßnahmen	Entsiegelungen von Höfen bei Schulen & Kitas.	fortlaufend		Böhnke	Gebäudemanagement FB 13
		Klimaanpassungsmaßnahmen an Kitas	Massnahmen zur Verschattung, Kühlung und/oder Anpassung an Starkregeneignisse an Kitas	2023	fortlaufend	Böhnke	Gebäudemanagement FB 13
		Klimaanpassungsmaßnahmen an Schulen	Massnahmen zur Verschattung, Kühlung und/oder Anpassung an Starkregeneignisse an Schulen	2023	fortlaufend	Böhnke	Gebäudemanagement FB 13
2.1.5 A	Umsetzung vorbildlicher Anpassungsmaßnahmen an stadt- / gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen	Neubau Kitas	Für den Neubau Kindertagesstätten sollen energetische Vorgaben berücksichtigt werden. Dafür soll eine Checkliste erstellt werden.	2025	2026	Böhnke	Gebäudemanagement FB 13

Arbeitsprogramm eca

Stadt/Gemeinde:

Gummersbach

Zeitraum:

2024-2029

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich im Klimateam	Verantwortlich für Umsetzung*
3 A Versorgung, Entsorgung							
3.1 A Energieversorgung							
3.1.1 A	Klimaangepasste und sichere Energieversorgung	Einbau von Notstromaggregaten	Bei kritischer Infrastruktur soll der nachträgliche Einbau von Notstromaggregaten erfolgen, um eine Versorgungsautarkie sicherzustellen. In 2022 wurde das Rathaus ausgestattet und in 2024 soll das Verwaltungsgebäude der Stadtwerke ausgestattet werden.	2024	2024		Stadtwerke Gummersbach
		Erstellung eines digitalen Zwillings für die Energieversorgung	Um für neue Baugebiete eine Energieversorgung mit Strom und Wärme zu simulieren, ist die Erstellung eines digitalen Zwillings geplant. Mit ihm ist die frühzeitige Simulation der Energieversorgung möglich. Ein externes Unternehmen wurde in 2024 damit beauftragt.	2024			AggerEnergie
3.4 A Wasserversorgung und Gewässer							
3.4.2 A	Trinkwassersystem	Umstellung auf digitale Trinkwasserzähler mit Funkmodulen	Bei insgesamt 13.000 Haushalten werden die Zähler der Trinkwasserversorgung auf digitale Zähler mit Funkmodulen umgestellt, um eine Fernauslese zu ermöglichen.	2024	laufend		Stadtwerke
		Ausbau Datenfernübertragungsnetz	Das Datenfernübertragungsnetz wird kontinuierlich ausgebaut.	2024			Stadtwerke
		Erstellung eines digitalen Zwillings für die Trinkwasserversorgung	Um Stagnationen im Trinkwassernetz besser erkennen und beschreiben zu können, werden nach und nach digitale Zwillinge für Teilnetze erstellt. Ein erstes Teilnetz ist in 2024 bereits fertiggestellt worden.	2024			Stadtwerke
3.4.3 A	Oberflächengewässer	Erstellung eines Niederschlag-Abfluss-Modells und BWK M7-Nachweis für die Agger und Nebenflüsse	Für die Agger inkl. der Nebenflüsse sollen ein Niederschlag-Abfluss-Modell und BWK M7-Nachweis erstellt werden. Erste Vorarbeiten sind bereits erfolgt.	2024	2025/26		Aggerverband
		Schaffung besserer ökologischer Bedingungen durch den Rückbau von Wasserflächen sowie der Renaturierung von Teichen	- Renaturierung der Teiche am Düstem Siefen (WyndhamGarden, in Windhagen)	noch nicht datiert			Aggerverband
		Schaffung besserer ökologischer Bedingungen durch den Rückbau von Wasserflächen sowie der Renaturierung von Teichen	Renaturierung des Köhler-Teichs in Steinebrück	2023	2025	Böhneke	Gebäudemanagement FB 13
		Bau weiterer Regenrückhaltebecken	RRB Grotenbach/In der Lochwiese". Diese übernimmt teilweise auch Hochwasserschutzfunktionen. Umsetzung laut ABK 2025 Aufgrund des längeren Genehmigungsverfahrens eher 2026 oder später.	2025/26			Stadtwerke, Kadura
3.5 A Abwasserentsorgung und Regenwasserbewirtschaftung							
3.5.1 A	Abwassersystem	Anpassung der Dimensionierung von Regenrückhaltebecken	Vergrößerung des Hochwasserrückhaltebeckens Schwarzer Weg	2025			Aggerverband, FB 8 Bauunterhaltung, Kadura
		Bau weiterer Regenrückhaltebecken	RRB Grotenbach/In der Lochwiese". Diese übernimmt teilweise auch Hochwasserschutzfunktionen. Umsetzung laut ABK 2025 Aufgrund des längeren Genehmigungsverfahrens eher 2026 oder später.	2025/26			Stadtwerke, Kadura
		Bau weiterer Regenrückhaltebecken	RRB Am Sonnenberg	2024/25			Aggerverband
		Bau weiterer Regenrückhaltebecken	RRB Berghausen	2024/25			Aggerverband

4 A Infrastruktur im öffentlichen Raum

Arbeitsprogramm eca
 Stadt/Gemeinde:
 Zeitraum:

Gummersbach
2024-2029

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich im Klimateam	Verantwortlich für Umsetzung*
4.2 A Öffentlicher Raum							
4.2.3 A	Plätze und Freiflächen	Entsiegelungsmaßnahmen von Plätzen	Im Bereich der Kastanien- und Fichtenstraße sollen drei Plätze entsiegelt werden.	2024	2026	Wesolek	Stadt GM / FB 9.1
		Nachrüstung von Sonnensegeln bei öffentlichen Spielplätzen	Öffentliche Spielplätze sollen bei Bedarf mit Sonnensegeln zur Verschattung versehen werden.	fortlaufend		Siebers	FB 7 Bauhof
		Berücksichtigung des Vegetations- und Feiraumkonzeptes bei Stadterneuerungsmaßnahmen (siehe auch 1.2.4 A)	Das Vegetations- und Freiraumkonzept soll als Grundstruktur bei Stadterneuerungsmaßnahmen einbezogen werden.	fortlaufend			Stadt GM
		Lindenpflanzkonzept/Baumplanzkonzept	Im Rahmen des Lindenpflanzkonzeptes "Zurück zur Lindenstadt" werden drei verschiedene Arten von Linden verpflanzt. Darüber hinaus werden fortlaufend Bäume im Rahmen von (freiwilligen) Ausgleichsmaßnahmen o.ä. gepflanzt.	fortlaufend		Winheller	
4.6 A Verkehr und Luftqualität							
4.6.1 A	Verkehrsinfrastruktur	Dachbegrünung bei Neubau von Buswartehäuschen	Die vorhandenen Buswartehäuschen sind in transparenter Bauweise, sodass bei diesen keine Dachbegrünungen realisiert werden können. Bei Neubauten soll jedoch eine Dachbegrünung erfolgen, wie z.B. am Busbahnhof.	2024	fortlaufend	Hr. Jovan	Ressort 9.2 Straßen, Verkehr, Mobilität
		Berücksichtigung des Handlungsleitfadens des Starkregengrisikomanagements	Reduzierung des Versiegelungsgrades im Straßenbereich bei Neubau von Verkehrsinfrastruktur sowie Begrünung der Fahrbahnhinseln.	fortlaufend		Hr. Jovan	Ressort 9.2 Straßen, Verkehr, Mobilität
		Begrünung von Lärmschutzwänden	Bei der Installation von Lärmschutzwänden sollen diese (wie bereits in der Vergangenheit) begrünt werden.	fortlaufend		Winheller	Ressort 9.2 Straßen, Verkehr, Mobilität
		Straßenbegleitgrün mit Rigolen	Bei Straßenbaumaßnahmen werden frühzeitig Fachplaner*innen einbezogen, um Rigolen zu realisieren.	fortlaufend		Winheller	Ressort 9.1 Stadtplanung, Ressort 9.2
		Klimaangepasste Baumpflanzungen im Straßenraum	Die Lebensgrundlagen für neu zu pflanzende Bäume werden hochwertig angelegt, um den Bäumen eine gute Entwicklung zu ermöglichen und in kritischen Zeiten (Hitzeperiode) ausreichende Unterstützung (Bewässerung) zu geben. Dazu werden in unterschiedlichster Form geeignete Produkte eingesetzt. Es werden zudem klimaresilientere Arten gepflanzt.	fortlaufend			
5 A Interne Organisation							
5.1 A Interne Strukturen							
5.1.1 A	Personalressourcen, Organisation	Schaffung neuer Personalstelle im Denkmalschutz	In 2024 wurde eine neue Personalstelle im Bereich des Denkmalschutzes geschaffen, um Begrünung und Solaranlagen voranzutreiben. Von Teilzeit auf Vollzeit erhöht.	2024			
5.2 A Interne Prozesse							
5.2.3 A	Interne Weiterbildungen und Wissenstransfer	Schulungen im Bereich Klimaanpassung	Entwicklung eines Schulungsangebotes für Mitarbeitende im Bereich Klimafolgenanpassung.	sobald vorliegend	2025	Borscz	
		Schulung neuer Mitarbeitenden im Bereich Bauleitplanung	Neue Mitarbeitende im Bereich der Bauleitplanung werden aktiv geschult. Inhalte sind dabei auch Klimafolgenanpassungsthemen wie z.B. klimaangepasste Festsetzungen in BPlänen.	fortlaufend			
6.3 A Wirtschaft, Tourismus, Land-, Forstwirtschaft und Naturschutz							
6.3.1 A	Wirtschaftsunternehmen	Umnutzung bestehender Immobilien	Im Rahmen des Umzugs der Stadtbücherei erfolgt die Erhöhung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt durch den Bezug des ehemaligen Karstadt-Gebäudes.	2024	2025	Winheller	Gebäudewirtschaft, Kulturangelegenheiten

Arbeitsprogramm eca
Stadt/Gemeinde:

Gummersbach

Zeitraum:

2024-2029

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich im Klimateam	Verantwortlich für Umsetzung*
6.3.2 A	Wohnungs- und Gebäudewirtschaft	Berücksichtigung von Klimaanpassungsmaßnahmen bei der Entwicklung von Gebieten mit privaten Investoren	Bei der Entwicklung von Gebieten mit privaten Investoren sollen Klimaanpassungsmaßnahmen wie z.B. Dachbegrünung und PV bereits in den B-Plänen mit berücksichtigt werden.	fortlaufend		Winheller	Ressort 9.1 Stadtplanung
		Ausgleichsflächenkonzept	Im Rahmen des Ausgleichsflächenkonzeptes werde potenzielle Eingriffe zeitlich, örtlich und inhaltlich flexibel ausgeglichen. Ist ein Ausgleich eines Eingriffs mit direktem Bezug nicht möglich, so kann auf das Konto des Ausgleichsflächenkonzeptes im Rahmen von Ausgleichszahlungen bzw. Zuordnungen entsprechend zugegriffen und kompensiert werden.	2006	-	Wirtz	FB 8 Wirtz
6.3.5 A	Forstwirtschaft	Umsetzung von Maßnahmen im Hinblick auf die Teilnahme am Förderprogramm "Klimaangepasstes Waldmanagement"	Seit 2023 nimmt die Stadt Gummersbach am Förderprogramm "Klimaangepasstes Waldmanagement" teil. Dabei stehen der Erhalt, die Entwicklung und die Bewirtschaftung von Wäldern, die an den Klimawandel angepasst (klimaresilient) sind, im Fokus	2023	2043	Wirtz	FB 8 Wirtz
6.4 A Einwohnerinnen und lokale Multiplikator:innen							
6.4.2 A	Information, Beratung und Warnsysteme	Information der Bevölkerung zum Verhalten bei Starkregen	Die Starkregengefahrenkarten des OBK sollen veröffentlicht und die Bevölkerung umfassend informiert werden.	2024	2025	Kadura	
6.4.3 A	Öffentliche Bildungseinrichtungen / Träger	Teilnahme am Projekt "Grünes Klassenzimmer"	Die GGS Bernberg nimmt am Projekt "Grünes Klassenzimmer" teil. Dabei erfolgt die Aufwertung eines Klassenzimmers im Freien unter Bäumen.	2024	2024	Wesolek	Stadt GM / FB 9.1
		Etablierung des Konzeptes der Waldkindergärten	Es sollen weitere Waldkindergärten eingerichtet werden, da hier besonders auf ein Leben im Einklang mit der Natur geachtet wird und die Kinder bereits in jungen Jahren an die Klimaanpassungsproblematik herangeführt werden.	fortlaufend			Jugendamt